

Abteilung Motorradreifen

Unbedenklichkeitsbescheinigung für Reifenumrüstungen

Die Firma MITAS a.s., Svehlova 1900, Prag, Tschechische Republik als Hersteller von Motorradreifen bestätigt hiermit, daß gegen die Verwendung der nachstehend angeführten Reifenkombinationen keine technischen Bedenken bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges gemäß § 29 und 31 STVZO erhalten. Die alternative Bereifung ist nur in der angegebenen Paarung zulässig.

Fahrzeugtyp	Handels Bezeichnung	Serienbereifung	Alternative Bereifung nur in der Abgegebenen Paarung zulässig
KAWASAKI	GPZ 500 S	110/70-17 vorne 130/70-17 hinten	MITAS 110/70-17 M/C 54H H-16 TL/TT vorne MITAS 130/70-17 M/C 62H H-17 TL/TT hinten
Felgengrößen (zoll)		Mindest-Reifendrucke (kPa)	
2.50-3.50 x 17		Laut Fahrzeughersteller	
		3.00-4.00x17	

Wichtige Hinweise: Unbedingt beachten!

Diese Bescheinigung ist vom Fahrzeugführer ständig mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen. Die angeführten Reifenkombinationen wurden von der Firma MITAS a.s. geprüft. Alle oben genannten Reifen besitzen eine Bauartgenehmigung gemäß ECE R75. Die Verwendung der oben genannten Reifenkombinationen an einem Fahrzeug in Originalzustand gemäß ABE bzw. EG-BE unter Beachtung der gegebenenfalls genannten Auflagen führt **nicht zum Erlöschen** der Betriebserlaubnis gemäß § 19/2 da keine Gefährdung zu erwarten ist. Bedenken gegen die Vorschriftmäßigkeit des Fahrzeuges in Sinne des §29(3) StVZO können aus der Verwendung der aufgeführten Reifenkombinationen nicht begründet werden, da die Reifengrößen in der oben genannten ABE/EWG genannt sind.

Zlin 1.11.2013



Dipl.Ing.Karel Špaňhel
Produkt Manager
Motorradreifen

Gültig als Original mit dem Mitas Logo in Farbe oder als bestätigte Kopie. Hiermit bestätigen wir die Übereinstimmung vorliegender Kopie mit dem Original

Stempel / Unterschrift